Der Ablauf bei einer konkreten Grenzverletzung

[]	Grenzverletzung sofort stoppen,
	Opfer und Täter*in räumlich trennen , beide nicht alleine lassen,
[]	Präventionsteam und ggf. Polizei informieren
[]	Vorfall dokumentieren, Zeugen*innen notieren
[]	Präventionsteam führt Zeugen*innenbefragungen und Gespräche mit Opfer und Täter*in durch
[]	Zusammentragen der Ergebnisse durch Präventionsteam und
	Absprache der weiteren Vorgehensweise und Konsequenzen mit dem
	Vorstand
[]	Die Betroffenen des Vorfalls (Täter*in und Opfer) werden über das
	Ergebnis der Absprache in schriftlicher Form unterrichtet, die
	Ergebnisse werden erfasst und gesichert.
[]	Das Opfer erhält weitere externe Hilfsangebote , falls notwendig.
	Der/Die Täter*in erhält die Möglichkeit, ein Gespräch mit dem Vorstand
	und dem Präventionsteam zu führen.